



## *Vor Eintritt in die Tagesordnung*

### **Abgeordneter Möller, AfD:**

Danke, Frau Präsidentin. Ich beantrage namens der AfD-Fraktion, den Tagesordnungspunkt 24, Verleihung der Bezeichnung „Hochschulstadt“ an die Städte Eisenach und Gera, in diesem Plenum auf jeden Fall zu beraten. Zur Dringlichkeit würde mein Kollege Brandner sprechen.

### **Vizepräsidentin Jung:**

Herr Abgeordneter Brandner, Sie haben das Wort.

### **Abgeordneter Brandner, AfD:**

Meine Damen und Herren, schön, dass man Sie von den Altparteien alle wieder sieht, wobei ich mir bei dem einen oder anderen gewünscht hätte, das Plakat wäre da geblieben, wo es vorhin war.

(Zwischenruf Abg. Mohring, CDU: Du warst ja in einigen Mitglied!)

Meine Damen und Herren, wir beantragen, den TOP 24, also Verleihung der Bezeichnung „Hochschulstadt“ an die Städte Gera und Eisenach, in dieser Plenarwoche auf jeden Fall zu beraten, denn als Gerscher weiß ich und für Eisenach hoffe ich, dass die Dringlichkeit aus Sicht beider Städte und ihrer Bürger sehr hoch ist. Ursprünglich war der Titel

(Zwischenruf Abg. Mohring, CDU: Ihrer Parteien!)

Herr Mohring, nehmen Sie sich ein bisschen zurück oder kommen Sie vor. Hören Sie mir zu, da lernen Sie noch ein bisschen was, vor allem wie man sich hier im Plenum verhält.

(Zwischenruf Abg. Mohring, CDU: Sie waren schon..., FDP, CDU, AfD – Sie wissen doch gar nicht, wo Sie hingehören bei den Parteien!)

### **Vizepräsidentin Jung:**

Herr Abgeordneter Brandner hat bitte das Wort.

### **Abgeordneter Brandner, AfD:**

Danke, dass Sie darauf hinweisen.

Meine Damen und Herren, ich darf noch mal daran erinnern, es geht um den TOP 24, Herr

Mohring. Es geht um die Verleihung der Bezeichnung „Hochschulstadt“ an die Städte Gera und Eisenach, dass die auch auf das Ortseingangsschild dürfen. Als Gerscher weiß ich und für Eisenach vermute ich, dass die Dringlichkeit sehr hoch ist. Die Bürger warten darauf. Ursprünglich ist der Titel als Weihnachtsgeschenk nach § 5 Abs. 1 der Kommunalordnung noch im Dezember erwartet worden. Daraus wurde dann leider nichts, obwohl seit September 2016 die Duale Hochschule Gera/Eisenach in die Reihen der Thüringer Hochschulen aufgenommen worden ist. Somit sind auch seit September 2016 beide Städte Hochschulstädte. Über diese Entscheidung herrschte damals im Landtag über alle Fraktionsgrenzen hinweg, also nicht nur die Altparteien, sondern auch die agile AfD war dabei, große Einigkeit und allgemeine Freude ging damit einher. Jedenfalls die Geraer und ihr sehr umtriebiger Studentenförderverein stehen bereit, die 25 neuen Ortseingangsschilder zu montieren und die alten wohlütig zu veräußern. Das war eigentlich schon in der letzten Woche gedacht gewesen, es ist leider daran gescheitert, dass der Landtag den Beschluss noch nicht herbeigeführt hatte.

Es sollte daher, meine Damen und Herren, ein Leichtes sein, jenseits aller ideologischen Grenzen etwas Gutes zu tun, etwas Gutes für die Städte Eisenach und Gera zu tun. Das wird uns nur einige Minuten kosten. Deshalb bitte ich Sie dringend, unserem Antrag zuzustimmen. Vielen Dank.

(Beifall AfD)